

## Speicherplatz sparen durch Bildkomprimierung

Grafische Elemente wie Screenshots und Fotos helfen, eine Präsentation anschaulich und lebendig zu gestalten. Bilddateien benötigen allerdings recht viel Speicherplatz. Bevor Sie zum Beispiel eine Präsentation per [E-Mail](#) verschicken, ist es daher sinnvoll, die enthaltenen Bilder zu komprimieren.

Mit einer einfachen Funktion lässt sich die Größe aller Bilder in einer Präsentation in einem Arbeitsgang verkleinern. Doppelklicken Sie dazu auf ein beliebiges Bild in Ihrer PowerPoint-Datei, sodass die Bild-Tools mit der zusätzlichen Registerkarte *Format* angezeigt werden. Nun klicken Sie in der Gruppe *Anpassen* auf die Schaltfläche *Bilder komprimieren*.



**Reduzierte Datenmenge:** Speicherplatz lässt sich in PowerPoint sparen, indem Sie die Bilder in einer Präsentation komprimieren. Das geht auch in einem einzigen Arbeitsgang.

Danach können Sie die gewünschten Einstellungen für die Auflösung der Zielausgabe festlegen. Hierbei gilt es immer, einen Kompromiss zwischen Bildgröße und Bildqualität zu finden. In PowerPoint 2007 erscheint dieser Dialog erst dann, wenn Sie auf die Schaltfläche *Optionen* klicken. Beachten Sie auch die unterschiedlichen Standardeinstellungen: In Version 2007 ist das Häkchen vor der Checkbox *Nur für ausgewählte Bilder übernehmen* nicht gesetzt, während diese Vorgabe in späteren Versionen aktiviert ist. Je nachdem, ob Sie alle grafischen Elemente in einem Rutsch komprimieren wollen oder nicht, müssen Sie gegebenenfalls diese Option anpassen.

Der Trick funktioniert mit allen aktuellen Versionen von Microsoft PowerPoint. (cvi)